

Königswartha *aktuell*

Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny · www.koenigswartha.de



Herzlich willkommen
zum Trödelmarkt und
„Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr
am 16.09.2017 in Königswartha



Der **Trödelmarkt** findet von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr auf dem Gutsplatz in Königswartha statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 11:00 Uhr gibt es Kesselgulasch aus der Gulaschkanone.

Der „**Tag der offenen Tür**“ bei der Feuerwehr Königswartha findet auf dem Gelände der Feuerwehr, Gutsstraße 7, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Um 14:00 Uhr beginnt die offizielle Übergabe und Fahrzeugweihe der neuen Drehleiter. Im Anschluss zeigt die Drehleiter ihr Können bei einer kleinen Vorführung, gefolgt von einer Vorführung der Zwergenfeuerwehr und der Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Königswartha.

Wie laden alle Bürgerinnen und Bürger, ob Klein oder Groß, herzlich ein.

Weitere Details entnehmen Sie bitte auf Seite 2.



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjonej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

» Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 1. Dienstag im Monat
17:00 bis 18:00 Uhr

Achtung!

Die Sprechstunde der Schiedsstelle
fällt im Oktober 2017 aus.

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs-GmbH

Tel.: 035931 299015 / Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH

Tel.: 035931 299010 / Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft

**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 0174 3456950

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Freitag, dem 13. Oktober 2017

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 4. Oktober 2017

„Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr Königswartha, Gutsstraße 7

14:00 Uhr	Fahrzeugweihe und Übergabe der Drehleiter DLK23/12 MAN
15:00 Uhr	Vorführung der Drehleiter
16:00 Uhr	Vorführung Zwergenfeuerwehr
17:00 Uhr	Vorführung Jugendfeuerwehr
Ab 14:45 Uhr	Kaffee und Kuchen, Technik Ausstellung – Anfassen – Ausprobieren Hüpfburg, Zielspritzen, Klettern, Bastelecke, Pupp doktor Pille kommt, um verletzte Kuscheltiere zu heilen Historik Ausstellung im Gewölbekeller (neu) und Heimatstube

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Feuerwehr Königswartha
Feuerwehrförderverein Königswartha e. V.



Wir feiern 25 Jahre Bauernhof Helm

Zum Hoffest am 3. Oktober laden wir recht herzlich ein!

Ab 10:00 Uhr kleiner Bauernmarkt, Kinderspiele (Heuhüpf-
burg, Kinderschminken, Basteln etc.), Streichel-
zoo und vieles mehr

11.00 Uhr **Eröffnung mit geladenen Gästen**

Im Programm:

- Aufführung der sorbischen Volkstanzgruppe Schmerlitz
- Westernreitvorführungen
- Meister „Krabat“ und Hans Jürgen Schröter und die wahre Ge-
schichte von Johann Schadowitz
- Rinderarbeit - Arbeiten mit dem Pferd am Rind
- „Youngstars“ Kreativgruppe der Paulusschule mit Norbert Binder

Genaueres Programm unter www.bauernhof-helm.de



» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Verleihung des Ehrentellers der Gemeinde Königswartha an Herrn Dr. Dieter Stöckel

Der Bürgermeister Herr Nowotny hält eine Laudatio zur Ehrung von Herrn Dr. Dieter Stöckel mit dem Ehrenteller der Gemeinde Königswartha:

„Seit August 1967 ist Herr Dr. Stöckel, als seinerzeit noch sehr junger Mediziner, in unserer Gemeinde aktiv. Damit jährt sich seine Berufstätigkeit hier in Königswartha in diesem Jahr zum 50. Mal. Aus diesem Anlass und aus Anlass seines 75. Geburtstages, welchen Herr Dr. Stöckel am 11.06.2017 beging, soll ihm heute mit dem Ehrenteller der Gemeinde Königswartha gedankt und seine jahrelange Tätigkeit im Dienste unserer Gemeinschaft gewürdigt werden.

Der medizinische Werdegang von Herrn Dr. Stöckel begann im August 1966 mit einer Tätigkeit als Pflichtassistent am Krankenhaus Bautzen. Ein Jahr später durchlief er ein sogenanntes „Landärztliches Jahr“ in Königswartha und zog somit aus Bautzen in unsere Gemeinde. Von September 1968 bis Mai 1971 absolvierte Herr Dr. Stöckel eine Facharztausbildung zum FA für Allgemeinmedizin am Krankenhaus Bautzen, um im Juni 1971 die staatliche Arztpraxis in Königswartha zu übernehmen. Schon im Jahr 1974 wurde Herr Dr. Stöckel zusätzlich die ärztliche Leitung des medizinischen Versorgungsbereiches Neschwitz/Königswartha/Kleinwelka übertragen. Somit hatte er maßgeblichen Anteil am Aufbau einer stabilen ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung in diesen Gemeinden.

Nach der Wende, seit April 1991, führte Herr Dr. Stöckel seine Arztpraxis in eigener Niederlassung.

Zum 01.07.2007 übernahm diese langjährige Arztpraxis im Rahmen einer Unternehmensnachfolge sein Sohn Dr. Dirk Stöckel.

Damit wird die Familientradition fortgesetzt und unsere Gemeinde auch weiterhin stabil ärztlich versorgt. Seit der Praxisübergabe ist Herr Dr. Stöckel bis heute noch stundenweise ärztlich tätig.

In seiner Freizeit widmet sich Herr Dr. Stöckel intensiv der Ornithologie (Vogelkunde) und im speziellen der LepidopteroLOGIE (Schmetterlingskunde). Dabei geht seine Tätigkeit weit über eine Hobbytätigkeit hinaus. Er arbeitet überdies an der Erstellung wissenschaftlicher Gutachten mit. Sein Rat und seine Expertise sind vielerorts gefragt.

Mit dieser Ehrung soll das langjährige Wirken von Herrn

Dr. Dieter Stöckel zum Wohle des gemeindlichen Zusammenlebens und der Daseinsvorsorge im Allgemeinen und im Speziellen für die gesundheitliche Versorgung vieler Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde gewürdigt werden.

Herr Dr. Stöckel war durch seine Einsatzbereitschaft stets auf das Wohl seiner Patienten bedacht.

Lieber Herr Dr. Stöckel, im Namen der Gemeinde Königswartha und des Gemeinderates möchten wir Ihnen für Ihr Wirken recht herzlich danken und Ihnen und Ihrer Familie viel Gesundheit und alles erdenklich Gute wünschen.

Mögen Sie sich noch viele Jahre Ihrem Hobby widmen können und dabei viele schöne sowie erfreuende Erlebnisse haben.

Für Ihre Verdienste um unsere Gemeinde habe ich heute die Ehre, Sie mit dem Ehrenteller der Gemeinde Königswartha auszuzeichnen.“



Königswartha am 16.08.2017

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

ein Abschied ist auch immer ein Neuanfang. Im Informationsblatt der Kirchengemeinde Königswartha nimmt unser langjähriges Pfarrer-Ehepaar Abschied von Königswartha. Herr und Frau Kecke werden unsere Kirchengemeinde nach 26 Jahren intensiver und aufopferungsvoller Arbeit verlassen und eine neue Aufgabe übernehmen. Als Bürgermeister der Gemeinde Königswartha möchte ich mich im Namen unserer Gemeinde recht herzlich für die geleistete Arbeit bedanken und wünsche Familie Kecke für ihre neue Tätigkeit alles Gute, viel Schaffenskraft und Gesundheit. Es werden sicher viele positive Erinnerungen zurückbleiben, ich möchte dennoch eine besonders hervorheben. Mit viel Enthusiasmus und Aufopferung hat sich Pfarrer Kecke für die Gründung unserer Paulusschule eingesetzt und diese maßgeblich begleitet. Was der Staat nicht vermochte zu erhalten, hat er mit seinen Mitstreitern auf den Weg gebracht. Für diese Leistung und sein unermüdetes Wirken möchte ich Pfarrer Kecke meinen ganz besonderen Dank aussprechen. Nun wird sich die Kirchengemeinde neu strukturieren. Dabei wünsche ich viel Erfolg und denke, dass auch *jeder Neuanfang eine Chance für die Zukunft ist.*

In den Sommermonaten war einiges los in unserer Gemeinde. Diverse Dorf- oder Vereinsfeste luden ein und sorgten für Feierlaune und Begeisterung. Ich möchte an dieser Stelle allen Organisatoren der Feste recht herzlich für Ihr Engagement danken. Diese Feste halte ich für sehr wichtig für das gemeinsame Zusammenleben gerade in ländlichen Regionen. Man trifft und unterhält sich und kann dem Alltagsstress etwas entfliehen. Feste verbinden Menschen und tragen zu einem besseren Miteinander bei. Danken möchte ich ebenso den Anwohnern der Festgelände, welche den vorübergehend höheren Geräuschpegel an diesen Tagen in Kauf nehmen.

Und schon steht das nächste Fest bevor. Am Samstag nächster Woche (16.09.2017) findet unser Feuerwehrfest mit „Tag der offenen Tür“ statt. Ein besonderer Höhepunkt dieses Festes ist der erstmals in Königswartha stattfindende Oberlausitzer Trödelmarkt von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Gutsgelände. Bei entsprechender Resonanz soll dieser dann ein fester Termin im Veranstaltungskalender unserer Gemeinde werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Heimatstube, die Feuerwehrausstellung sowie die Ausstellung „Königswartha um 1900“ des Königswarthaer Geschichtsvereins im Jugend- und Vereinshaus anzuschauen. Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen die an diesem Wochenende stattfindende Neueröffnung der restaurierten Gewölbekeller im Jugend- und Vereinshaus. Mit viel Fleiß und harter Arbeit haben die Mitglieder des Feuerwehrfördervereins ein Schmuckstück geschaffen, in welchem künftig eine Ausstellung mit alter Feuerwehertechnik zu bestaunen sein wird. Im Rahmen des Feuerwehrfestes ist für ca. 14.00 Uhr die offizielle Übergabe und Weihe der neuen Drehleiter unserer Freiwilligen Feuerwehr geplant. Über viele Interessierte und Besucher würden sich die Organisatoren freuen. Für das leibliche Wohl sorgen unsere Kameraden der

Freiwilligen Feuerwehr, auch die Gulaschkanone wird gut gefüllt sein.

Seit Schuljahresbeginn absolviert Frau Sarah Tietze ein Praktikum in unserer Gemeindeverwaltung. Im Rahmen Ihrer Schulausbildung am Beruflichen Schulzentrum in Hoyerswerda wird sie im Rathaus tätig sein und die Verwaltungsarbeiten- und -abläufe kennen lernen. Dabei wird sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Wie im letzten Amtsblatt angekündigt, ist nunmehr die Sanierung der Sanitäranlagen im Gebäude unserer Grundschule abgeschlossen. Das Ergebnis, so denke ich, kann sich sehen lassen. Den Schülerinnen und Schüler, aber auch den Lehrern, stehen nunmehr moderne Sanitäranlagen zur Verfügung, welche dem Gebäude einen neuen Glanz verleihen.



Ich möchte nochmals allen Beteiligten für Ihre Bemühungen bei der Umsetzung dieses Projektes danken. Ebenso danke ich dem Gemeinderat, welcher dieses Projekt mehrheitlich unterstützte und es damit zur Umsetzung brachte. Ich denke, dass wir damit einen ersten Schritt für die Attraktivität des Schulstandortes getan haben und uns für die weitere Entwicklung positiv aufstellen. Wir sind auf dem richtigen Weg!

So langsam neigt sich das Jahr dem Ende entgegen und die Planungen für den Königswarthaer Weihnachtsmarkt laufen langsam an. Unser Weihnachtsmarkt soll in einem ähnlichen Format wie im vergangenen Jahr am Samstag, dem 09.12.2017 (2. Adventswochenende) stattfinden. Gemeinsam wollen der Feuerwehrförderverein, die Paulusschule, die Versorgungs GmbH Königswartha und die Gemeindeverwaltung wieder einen kleinen regionalen und gemütlichen Weihnachtsmarkt organisieren, an welchem sich Alt und Jung erfreuen können.

In diesem Sinne verbleibe mit den besten Wünschen für einen schönen Spätsommer aus dem Rathaus
Ihr Bürgermeister Swen Nowotny

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amthliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jerišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Swen Nowotny

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch, Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Mittwoch, dem 13.09.2017, 17:00 Uhr
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderats-
sitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejnške rady wotměje so
srjedu,

dnja 13.09.2017, w 17:00 hodź.
w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo,
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne posedženje
gmejnške rady.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2017
- 4 Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. §20 SächsGemO
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Beratung und Beschluss – Zustimmung des Gemeinderates zum kommissarischen Einsatz des stellvertretenden Ortswehrliters der Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz und Beauftragung durch den Bürgermeister
- 7 Beratung und Beschluss zur Satzung der Gemeinde Königswartha über die Erhebung von Gebühren zur Überwachung dezentraler Abwasserbeseitigungsanlagen
- 8 Beratung und Vergabebeschluss zur Vergabe von Bauleistungen zu Straßeninstandsetzungen in Oppitz, Kranichweg
- 9 Beratung und Beschluss zur Verlängerung des bestehenden Mietpreises für die Gaststätte „Waikiki Sport“ im Sportvereinshaus

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.08.2017

Bürgermeister Nowotny eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es sind derzeit 11 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:
Gemeinderat Dr. Weise (Urlaub), Gemeinderat Stefan Zau-
nick (dienstlich verhindert), Gemeinderat Glowik (kommt
später zur Sitzung hinzu), Gemeinderätin Dörfer und Ge-
meinderätin Helm für beide liegt bisher keine Aussage über
Teilnahme oder Nichtteilnahme vor

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Unentschuldigt:	2
Anwesende:	12

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von fol-
genden Gemeinderäten unterschrieben:
Gemeinderat Sven Barthel FWV
Gemeinderat Thomas Schenk FWV

Gemeinderätin Dörfer kommt zur Sitzung hinzu. Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Unentschuldigt:	1
Anwesende:	13

Bürgermeister Nowotny erklärt die Niederschrift der öffent-
lichen Gemeinderatssitzung vom 17.05.2017 für bestätigt.

Gemeinderätin Helm kommt zur Sitzung hinzu. Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Anwesende:	14

Beschluss-Nr.: 39/VIII/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha nimmt den
durch die LISKA Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsges-
ellschaft geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember
2016 der Versorgungs GmbH Königswartha zur Kenntnis
und beauftragt den Bürgermeister, diesen in der Gesell-
schafterversammlung durch Beschluss festzustellen.
Ferner wird der Bürgermeister beauftragt, in Verbindung
mit dem Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlus-
ses zum 31. Dezember 2016 durch den Gesellschafter, die
Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführerin zu
beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

*Der Jahresabschluss der Versorgungs GmbH Königswartha
2016, Bilanz, Gewinn und Verlustrechnung einschließlich Lage-
bericht liegen in den Geschäftsräumen der Versorgungs GmbH
Königswartha, Eutricher Straße 3, im Zeitraum vom 11.09. -
19.09.2017 zu den Dienstzeiten zu jedermann Einsicht aus.*

Beschluss-Nr.: 40/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha nimmt die Pachtverlänge-
rung bzgl. des Heizwerkes Königswartha, Neudorfer Stra-
ße zwischen der Versorgungs GmbH Königswartha und der
ENSO Energie Sachsen Ost AG zur Kenntnis und beauftragt
den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung sei-
ne Zustimmung zum Abschluss zu geben. Damit wird die
Geschäftsführerin der Versorgungs GmbH ermächtigt, den
vorliegenden Pachtvertrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Gemeinderat Glowik kommt zur Sitzung hinzu.

Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	2
Anwesende:	15

Beschluss-Nr.: 41/VIII/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vertragung des TOP 11 – Beratung und Beschluss zur Satzung der Gemeinde Königswartha über die Erhebung von Grundgebühren zur Überwachung dezentraler Abwasserbeseitigungsunterlagen auf die Sitzung im September.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 42/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Instandsetzung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet Königswartha - Eutricher Straße an die Elektro Poick GmbH in Radibor mit einer Angebotssumme von 48.676,43 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 43/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung von Straßenrissen auf Gemeindefahrstraßen an das Tiefbauunternehmen Bernd Gahno in Groß Särchen mit einer Auftragssumme von 7.171,99 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme

Beschluss-Nr.: 44/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt das Flurstück Nr. 1268 der Gemarkung Königswartha, mit einer Fläche von 542 m² zum Zwecke der Errichtung eines Eigenheimes zum Preis von 33,00 €/m² an Jeannine Meyer-John und Daniel Meyer, Niederheidenstraße 3a, 15366 Neuenhagen, zu verkaufen.

Verkaufspreis: 17.886,00 €

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat Königswartha erteilt seine Zustimmung zur Belastung des Flurstücks Nr. 1268 der Gemarkung Königswartha mit Grundpfandrechten noch vor der Eigentumsüberschreibung an die Grundstückskäufer bis zur Kaufpreishöhe zzgl. Zinsen und Nebenleistungen zur Eintragung in das Grundbuch.

Die Darlehnsnehmer bzw. künftigen Eigentümer haben alle mit der Grundschuldbestellung verbundenen Kosten zu tragen und unterwerfen sich bei Zahlungsschwierigkeiten der sofortigen Zwangsvollstreckung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 45/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt das Flurstück Nr. 1267 der Gemarkung Königswartha, mit einer Fläche von 646 m² zum Zwecke der Errichtung eines Eigenheimes zum Preis von 33,00 €/m² an Thomas Springer, Boxhagener Straße 19, 10245 Berlin, zu verkaufen.

Verkaufspreis: 21.318,00 €

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat Königswartha erteilt seine Zustimmung zur Belastung des Flurstücks Nr. 1267 der Gemarkung Königswartha mit Grundpfandrechten noch vor der Eigentumsüberschreibung an den Grundstückskäufer bis zur Kaufpreishöhe zzgl. Zinsen und Nebenleistungen zur Eintragung in das Grundbuch.

Der Darlehnsnehmer bzw. künftige Eigentümer hat alle mit der Grundschuldbestellung verbundenen Kosten zu tragen und unterwirft sich bei Zahlungsschwierigkeiten der sofortigen Zwangsvollstreckung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 46/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt den Grundstücksverkauf mit Lagerhalle im Ortsteil Wartha, Flur 3, Teilfläche von ca. 1.800m² des Flurstückes 22 der Gemarkung Wartha zu einem Gesamtpreis von 26.500,- € an Herrn Stefan Miersch, Schulstraße 20, 02699 Neschwitz/OT Luga.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat Königswartha erteilt seine Zustimmung zur Belastung der Teilfläche des Flurstücks Nr. 22 der Gemarkung Wartha Flur 3 mit Grundpfandrechten noch vor der Eigentumsüberschreibung an den Grundstückskäufer bis zur Kaufpreishöhe zzgl. Zinsen und Nebenleistungen zur Eintragung in das Grundbuch.

Der Darlehnsnehmer bzw. künftige Eigentümer hat alle mit der Grundschuldbestellung verbundenen Kosten zu tragen und unterwirft sich bei Zahlungsschwierigkeiten der sofortigen Zwangsvollstreckung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 47/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha hebt den Beschluss Nr. 36/VI/2017 vom 14.06.2017 auf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 48/VIII/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt, die Einsatzbekleidung bei der Firma Weinhold GmbH Kamenz zu einem Gesamtpreis von 12.503,33 € brutto zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 49/VIII/2017:

1. Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Neufassung des Gesellschaftervertrages der Energieversorgung Schwarze Elster GmbH (EVSE) gemäß vorliegender Fassung vom 07.08.2017 zu.

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Gesellschaftervertrag zu unterzeichnen und ggf. notwendige geringfügige oder redaktionelle Änderungen des Vertrages vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am 24. September 2017 findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde/Stadt

1) bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

2) ist in folgende ^{Anzahl} 3 Wahlbezirke eingeteilt.

Nr. des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei
156142	Caminau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Am Fischerhaus, Am Marktplatz, Am Mühlgraben,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Am Reitplatz, Am kleinen Gräbel, Bahnhofstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Eutricher Straße, Gartenstraße, Gutsstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Gärtnerweg, Hammermühlenweg, Hauptstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Hernsdorfer Straße, Kirchweg, Konsumstraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Neudorfer Straße, Niesendorfer Straße, Nordstraße	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Schmale Gasse, Ziegelstraße, Ziegeleistraße,	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156142	Zu den Teichen	Rathaus, Bahnhofstraße 4	nein
156143	Ahornweg, Am Gässel, Birkenweg, Briefträgerweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156143	Eichbergweg, Finkenweg, Ginsterweg, Heideweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156143	Hahnebergstraße, Kastanienring, Kiefernweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156143	Kurzer Weg, Lerchenweg, Neue Straße,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156143	Tannenweg, Waldstraße, Windmühlenweg,	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156143	Winzeweg	Treffpunkt, Neudorfer Straße 16b	ja
156144	Commerau, Wartha	Vereinshaus Hutowa, Commerau	nein

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
Zureichendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jüdling 1715
Bestell-Nr. 400 010 9081 40X
Tel 0 86/1 24 36-0, Fax 0 86/1 24 36-3 44, service@jueding.de

3) ist in 3 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

4) hat _____ Sonderwahlbezirk(e) gebildet, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 25.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17:00 Uhr in _____

Rathaus, Beratungsraum, 2. Etage, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha

zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber und Bewerberinnen der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre Erststimme in der Weise ab,

dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre Zweitstimme in der Weise ab,

dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- 4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler und Wählerinnen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- 6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Königswartha, 30.08.2017

Gemeindebehörde
[Signature]
Unterschrift

angeschlagen am: 08.09.2017 abgenommen am:
veröffentlicht am: 08.09.2017 im/in der Amtsblatt der Gemeinde Königswartha, Ausgabe 09/2017

1) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
2) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
3) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
4) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejskeho zarjada

Hauptverwaltung

*Was im Leben zählt, ist nicht, dass wir gelebt haben,
sondern wie wir das Leben von anderen verändert haben.*

Nelson Mandela

**Wir gratulieren ganz herzlich
unseren Geburtstagskindern**

Gratulujemy nanajwutrobniso swojim narodninarjam

Herr Klaus Schneider OT Commerau	am 16.09.2017	zum 75. Geburtstag
Frau Christine Butter Königswartha	am 20.09.2016	zum 85. Geburtstag
Frau Margarete Kunaschk Königswartha	am 24.09.2017	zum 90. Geburtstag
Frau Eveline Heidrich Königswartha	am 29.09.2017	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Feige Königswartha	am 01.10.2017	zum 85. Geburtstag
Frau Elfriede Petrasch Königswartha	am 04.10.2017	zum 90. Geburtstag
Frau Ursula Schulze Königswartha	am 13.10.2017	zum 90. Geburtstag

Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie alle in das neue Lebensjahr.

Wir wünschen vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern in unserer Gemeinde gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich.

Naše najwutrobnije zbožopřeća přewodžeja Was wšěch do noweho žiwjenskeho lěta. Přejemy Wam wosebje strowotu a wosobinske derjeměće.

Tež wšěm tule njemjenowanym narodninarjam w našej gmejnje gratulujemy po tutym puću jara wutrobnje.

*Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta*

**Am 26.08.2017 beging
Frau Gerta Witze
in Königswartha
ihren 95. Geburtstag**

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejnski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.



Mein Name ist

Amelie Polk.

Ich wurde am 14.08.2017 um 18:44 Uhr mit einem Gewicht von 3.385 g und einer Größe von 48 cm geboren.

Meine große Schwester Lea-Sophie ist ganz stolz auf mich.

Meine glücklichen Eltern sind André und Jadwiga Polk aus Königswartha.



Informationsveranstaltung für Verkehrsteilnehmer

Freistaat Sachsen
Kreisverkehrswacht Bautzen e. V.
Dr.-S.-Allende-Str. 52 a
Tel.: 03591 600115
E-Mail: kwv .bautzen@t-online.de

**Am 12.09.2017, um 19:00 Uhr
Königswartha, „Treffpunkt“ Neudorfer Str. 16d
Thema: Wissenswertes zur StVO**

Ihre Kreisverkehrswacht

» Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod



**Versorgungs GmbH
Königswartha**

**Treffpunktnachrichten
für September 2017**

Öffnungszeiten:

Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 12:00 – 14:00 Uhr - **geändert**
Donnerstag 12:00 – 14:00 Uhr - **geändert**
Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr
Telefon: 035931 20881

Außerhalb der Öffnungszeiten: 035931 20194 oder 20228

Veranstaltungen und Termine

Montagstreff:

14:00 – 16:00 Uhr

Frauensport:

Montag Gruppe 50+- 17:30 Uhr

Gemischte Gruppe - 18:30 Uhr

Line-Dance-Gruppe - 20:00 Uhr

Seniorencafe Königswartha und alle Ortsteile:

3. Donnerstag im Monat

Treff Alleinstehende

jeden 1. Donnerstag im Monat – 14:00 Uhr

Brotausgabe:

jeden Sonnabend - 10:30 – 11:00 Uhr

Wer diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte in der laufenden Woche einen Beutel mit Namen und Personenzahl ab und holt ihn dann wieder zu o. g. Zeit.

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Dienstag und Donnerstag jeweils 13:00 – 14:00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

Hultsch

Geschäftsführerin

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora



Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Samstag, d. 09.09.2017

Thema: KAT-Schutz Ausbildung
Verantwortlich: Kam. T. Skoreng/R. Domula
Ort: GH
Uhrzeit: 07:30 Uhr

Samstag, d. 16.09.2017

Thema: Feuerwehrfest/Tag der offenen Tür
Verantwortlich: Ortswehrleitung
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 Uhr

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren
Verantwortlich: Gemeindeführer
Ort: GH
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Sonntag, d. 15.10.2017

Thema: Wasserversorgung/Lange Wegstrecke
Verantwortlich: Kam. J. Gubsch/J. Schneider
Ort: GH
Uhrzeit: 08:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren
Verantwortlich: Gemeindeführer
Ort: GH Köwa
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Sonntag, d. 08.10.2017

Thema: Ausbildung TSWF
Verantwortlich: Kam. H. Schwurack
Ort: GH
Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 15.09.2017

Thema: Technische Hilfeleistung in der Landwirtschaft
Verantwortlich: Kam. Fiebig
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren
Verantwortlich: Gemeindeführer
Ort: GH Köwa
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Freitag, d. 29.09.2017

Thema: Retten und Selbstretten aus Höhen und Tiefen
Verantwortlich: Kam. Israel
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Freitag, d. 06.10.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung FFW Hermsdorf
Verantwortlich: Kam. Neumann
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 – 21.30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren
Verantwortlich: Gemeindeführer
Ort: GH Köwa
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Sonntag, d. 01.10.2017

Thema: Absichern und Ausleuchten Einsatzstelle
Verantwortlich: Kam. St. Zaunick
Ort: Ortslage
Uhrzeit: 09:00 Uhr – 11:30 Uhr

Standort Commerau

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Gemeinsame Ausbildung aller Ortswehren
Verantwortlich: Gemeindeführer
Ort: GH Köwa
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Freitag, d. 08.09.2017

Thema: Sport und Spiel
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Freitag, d. 22.09.2017

Thema: Gerätekunde Tragkraftspritzen
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Freitag, d. 06.10.2017

Thema: Fahrzeuge der Feuerwehr
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ortsgruppe Wartha:

Samstag, d. 23.09.2017

Thema: Spiele ohne Grenzen
 Verantwortlich: JW P. Wünsche
 Ort: Weißkollm
 Uhrzeit:

Freitag, d. 13.10.2017

Thema: Erste Hilfe, FwDV3
 Verantwortlich: JW P. Wünsche
 Ort: Depot
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr



Ortsgruppe Königswartha

Montag, d. 11.09.2017

Thema: Besichtigung der Landesfeuerwehrschule Nardt
 Ort: Gelände Feuerwehr/Nardt
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Montag, d. 18.09.2017

Thema: Schnipseljagd im Totholzpark Caminau
 Ort: Gelände Feuerwehr/Caminau
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Samstag, d. 30.09.2017

Thema: Spiel ohne Grenzen
 Ort: Gelände Feuerwehr/Weißkollm
 Uhrzeit:

Montag, d. 16.10.2017

Thema: Grillnachmittag mit Wissensquiz
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Gemeinde Königswartha
 Sachbearbeitung Feuerwehr

Mittwoch 11:00 – 12:30 Uhr 14:30 – 17:00 Uhr

Freitag 10:30 – 15:30 Uhr

Donnerstag geschlossen!

Jeden Freitag von 10:00 – 10:30 Uhr Bibliothek in der Grundschule

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten möglich!

Anruf genügt (035931 21132)!

>> Kirchen/Cyrkwje



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Königswartha

Herzliche Einladung

- Sonntag, 10. September - 13. Sonntag nach Trinitatis**
 Gottesdienst 9:30 Uhr
 mit Abendmahl und Konfirmationsjubiläum
 gleichzeitig Kindergottesdienst.
- Dienstag, 12. September**
 Kirchgemeindenachmittag 14:00 Uhr
- Mittwoch, 13. September**
 serbski wječor „Bjesada“ w farskej bróžni 19:00 Uhr
 sorbischer Abend „Bjesada“ in der Pfarrscheune
- Donnerstag, 14. September**
 Schulgottesdienst 7:30 Uhr
 Gottesdienst mit Abendmahl in der Tagespflege 9:00 Uhr
 Gottesdienst mit Abendmahl im Pflegeheim 10:00 Uhr
- Freitag, 15. September**
 Männerkreis 19:30 Uhr
- Samstag, 16. September**
 Feuerwehrandacht 14:00 Uhr
 an der neuen Feuerwache in Königswartha
- Sonntag, 17. September - 14. Sonntag nach Trinitatis**
 Taufgottesdienst mit Abendmahl 9:30 Uhr
 gleichzeitig Kindergottesdienst.
- Donnerstag, 21. September**
 Schulgottesdienst 7:30 Uhr
- Sonntag, 24. September - 15. Sonntag nach Trinitatis**



- Treffpunkt am Kindergarten 10:00 Uhr
- für alle Kindergarten-, Vorschul- und Christenlehrekinder
 auch gern mit Eltern und Großeltern für den bunten Zug zur Kirche.
- Festgottesdienst mit Abendmahl 10:30 Uhr
 und Verabschiedung von Pfarrer Andreas Kecke,
 gleichzeitig Kindergottesdienst.
- Donnerstag, 28. September**
 Schulgottesdienst 7:30 Uhr
- Sonntag, 1. Oktober - 16. Sonntag nach Trinitatis**
 Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst 9:30 Uhr
- Sonntag, 8. Oktober - 17. Sonntag nach Trinitatis**
 Gottesdienst 9:30 Uhr

>> Bibliothek/Biblioteka

Bibliotheksinformationen für September 2017



Liebe Eltern und Schulanfänger!
 Nicht vergessen!
 Noch bis zum Ende des Jahres können die Gutscheine gegen einen Bibliotheksausweis eingetauscht werden.
 Wir freuen uns auf euch!

Bitte beachten Sie! Die **BIBLIOTHEK** bleibt am **02.10.2017** und vom **16.10.17 – 20.10.2017** wegen Urlaub geschlossen. Am **23.10. 2017** sind wir ab 10 Uhr wieder für Sie da!

Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 12:30 Uhr 13:30 – 17:00 Uhr
Dienstag 13:30 – 18:00 Uhr



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienst:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

*Es lädt herzlich dazu ein,
Ihr Pfarrer Stephan Delan*

» Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Kindertagesstätte „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.
01920 Nebelschütz, OT Miltitz, Kurze Straße 8,
Telefon: 035796 971-0

„Auf unser Wiese ist was los ...“

Mit dem Lied „Auf unser Wiese ist was los“, startete die Bienchengruppe der CSB Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha ihr großes Projekt der Insekten.

Zuerst informierten sich die Kinder durch Bilder und Bücher, welche Insekten es in unserer Umgebung gibt. In mehreren Becherlupen konnten sie sich dann Schmetterlinge, Bienen und eine Hummel genauer betrachten. So fanden die Kinder Antworten auf die Fragen: „Wie viele Beine hat eine Biene?“ oder „Wie bunt sind die Flügel vom Schmetterling?“

Einige Kinder brachten sogar kleine Schnecken und riesengroße Weinbergschnecken von zu Hause mit. In Gläsern, gefüllt mit Erde und Blättern, konnten die Mädchen und Jungen der Bienchengruppe diese genau betrachten und das Verhalten beobachten.



Mit vielen verschiedenen Materialien, wie Pappe, Papier, Stoff, Farbe und Kleber haben die Kinder bunte Schmetterlinge, kleine Marienkäfer und Bienen gestaltet.

Aus einem Stoffstreifen und viel Leim zauberten die Kinder z. B. eine Schnecke mit Haus aufs Papier. Zum Schluss zeichnen alle noch einige Insekten, wie Grashüpfer, Libellen oder Spinnen. Im Garten der Kindertagesstätte gab es genügend „Anschauungsmaterial“.

Viel Freude bereitete den Kindern auch das Singen des Liedes „Auf unser Wiese ist was los, da krabbeln Tiere klein und groß“ und das Spiel auf Instrumenten zu der Klanggeschichte vom „Schmetterling“. Besonders gut empfanden die Kinder das

gegenseitige massieren des Rückens zur Geschichte von der „Schnecke Ann-Kathrin“. So haben die Bienchenkinder ganz viel Wissenswertes über Insekten erfahren und schauen jetzt mit anderen Augen hin, wenn sie über die Wiese gehen.

*Kinder und Erzieherin der Bienchengruppe
der Kindertagesstätte Zwergenland in Königswartha*

» Schulen/Šule

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

Obst, Gemüse, Milch oder Jogurt

Um den Schülern gesunde Ernährung „schmackhaft“ zu machen, beteiligt sich unsere Grundschule am EU-Schulprogramm für kostenloses Obst, Gemüse, Milch und Jogurt.

Wir wollen die Akzeptanz von Obst und Gemüse sowie Milch und Jogurt ohne Zusätze erhöhen.

Die Kinder erhalten pro Woche zur Frühstückspause 2 x Milch (je 0,25 l) sowie 1 - 2 x Obst und Gemüse, ca. je 100 g pro Portion.

Später wird auch Jogurt ohne Zusätze angeboten.

Bisher zeigen sich unsere Schüler aufgeschlossen und bereit, die angebotenen Lebensmittel zu probieren.

Während des fächerverbindenden Unterrichts zum Thema „Gesunde Ernährung“ Anfang September wird Wissen zu Anbau, Herkunft und Zubereitung der Produkte vermittelt.



Herr Sebastian bei der Anlieferung

Was ist eine Busschule?

Am Montag, dem 14. August 2017, besuchten alle Schüler unserer Grundschule die „Busschule“.

In Zusammenarbeit der Verkehrswacht Bautzen und dem Unternehmen „Regiobus“ wurde das Busfahren in Theorie und Praxis geübt. Vom Verhalten an der Bushaltestelle bis zum rechtzeitigen Loslaufen vor der Busabfahrt wurde alles besprochen und ausprobiert.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für die Gefahren bei der Schulbusnutzung zu sensibilisieren und ihnen richtige Verhaltensweisen zu vermitteln.



Hier wird das richtige Verhalten vor dem Einsteigen trainiert.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter der beteiligten Einrichtungen!

Schüler und Lehrer der Grundschule Königswartha



Paulus-Schule Königswartha

Herzlich willkommen Klasse 5

Am 6. August haben wir unsere 25 neuen 5. Klässler im Schulanfangsgottesdienst begrüßt. Gleich im Anschluss durften sie sich schon einmal im Schulhaus umsehen. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Munack wurde eine erste Sitzordnung im Klassenzimmer ausprobiert. Die Eltern und Lehrer konnten sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen in der Aula kennen lernen. Für alle war dies ein gelungener Start in der neuen Schule.

Wir wünschen allen Paulus-Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2017/18 und Spaß beim Lernen.

Herzlichen Dank auch an alle Eltern der 6. Klasse, die leckeren Kuchen gebacken haben oder am Sonntagnachmittag die Aula in ein Café verwandelt haben.

Das Kollegium der Paulus-Schule



» Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow



Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Abteilung Kegeln Saisonstart im Kegeln

Sehr erfolgreich starteten die Kegler in die neue Saison. So konnte sich am letzten Augustwochenende unser „Wolle“ bei einem Seniorenturnier in Bautzen den 1. Platz sichern und auch unsere Männer mussten ran. Es ging in Wehrsdorf um den Superpokal zwischen Kreismeister (Biehla-Cunnersdorf) und Pokalsieger (Königswartha).



Dieses Duell der wahrscheinlich besten Mannschaften des Kreises Bautzen konnten unsere Männer für sich entscheiden.

*Olaf Zschornack
Abteilung Kegeln*

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung zum Kreispokal-Finale und zum Königswarthaer Sportfest 2017

Der Königswarthaer SV möchte sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für die großartige und beispiellose Unterstützung zu unserem diesjährigen Sportfest bedanken. Ohne ihre materielle oder finanzielle Unterstützung wäre ein derart sportlicher Höhepunkt, auch über unsere Gemeindegrenze hinaus, kaum noch zu realisieren.

Betonwerk Kunaschk GmbH
Kreissparkasse Bautzen
Wohnungsgenossenschaft Königswartha e.G.
Elektroinstallation Bernd Zschiesche
Versorgungs GmbH Königswartha
Apotheke Andrea Springer
Wohnbau Königswartha GmbH
Gerüstbau Jokusch
PURTEC Engineering GmbH
Friseurgenossenschaft Figaro Bautzen e.G.
Getränkhandel Mario Wetzlich
Sven und Ramona Nowotny
Bestattungsunternehmen Schröter (Fr. Rüssel)
Lausitzfarben GmbH
Andre Knychalla - Raumausstatter

Häusliche Krankenpflege Monika Paschke
Dipl. med. Petra Stelzmann
Fahrzeugservice Daniel Eichler
Schlossküche Ramona Lange
Installation & Heizung Hubertus Schiebschick
Allianz Stephan Drost
Gemeinde Königswartha
Jasmin Döner Grill Ayhan Barlas
Günter Kunaschk & Partner GmbH
Kfz.-Betrieb Ronny Krahl
Zahnarztpraxis Andrea Wendler
Fleischerei Dieter Kunze
Elektroinstallation Frank Glowik
Heizungsinstallation Frank Schöne



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bautzen e. V.

DRK-Seniorenheim Königswartha

Im Monat August fand auf dem Wohnbereich 2 ein Puppennachmittag statt. Das gefiel offensichtlich nicht nur den Frauen. Auch die männlichen Gruppenmitglieder zeigten große Freude an den kleinen künstlichen Wesen. So wurde erzählt, wie die damaligen Erfahrungen mit Puppen aussahen. Viele unserer Gruppenteilnehmerinnen erzählten, dass sie ihre Puppen von älteren Familienmitgliedern erhalten hatten und diese dann nach einer gewissen Spieldauer an jüngere Familienangehörige weiter gegeben haben. So hatten die Mädchen und auch Jungen meist gebrauchte Puppen, die dann zum Teil schon ziemlich bespielt und abgenutzt waren. Jedoch spielte das zu der damaligen Zeit keine Rolle.



Jedenfalls wurden in der Puppen-Gruppenrunde reichlich Puppen gewiegt und bestaunt. Dass in der Runde jeder ein kleines Püppchen zum Wiegen hatte, dafür sorgte die soziale Betreuung mit ihren mitgebrachten Püppchen. Einige Puppen haben wir auch im Wohnbereich und manche Bewohnerinnen haben sogar eigene Püppchen auf ihren Zimmern. Von den Gruppenteilnehmern wurde auch genauestens erzählt, was ein Püppchen alles braucht und wie es gewickelt wird. So verging der Nachmittag wie im Flug und unsere Pflegebedürftigen freuen sich schon auf die nächste Stunde.

Soziale Betreuung
A. Kaltschmidt



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
wir setzen die Serie von Beiträgen aus der Commerauer Dorfchronik fort, heute zum Thema

Extreme Wetterereignisse gab es auch in der Vergangenheit

Wetterunbilden

1842 war ein sehr trockenes Jahr und deshalb eine schlechte Kartoffel- und Getreideernte. Die Leute haben nur aus Knörich (Spörgel) Brot gebacken. 1869 war ein großer Sturm, der sehr viel Schaden verursachte. Bei dem Bauern Kowartschik wurde ein Schuppen umgeworfen. Auch in den Wäldern sehr großer Schaden.

1876 schlug im Spätsommer bei einem Gewitter der Blitz in das Stallgebäude des Bauern Georg Schieback (Nr. 18/19) ein, er hat jedoch nicht gezündet.

1908 schlug bei einem Gewitter im Hochsommer der Blitz in das angrenzende Wohngebäude des Nachbarn Weißbach ein, der auch nicht zündete. Es wurde behauptet, dass an fraglicher Stelle eine Wasserader durchgeht.

1880 und 1882 waren 2 sehr nasse Jahre. Dadurch ist der Weizen auf dem Halm ausgewachsen.

1886 gab es viel Schnee und dadurch große Verwüstungen. Es sind viele Eisenbahnzüge stecken geblieben. Am 1. Weihnachtsfeiertag, als ich (der Chronist) nach Dresden fuhr, habe ich die Schneeschaufler von Bautzen nach Bischofswerda gezählt, und zwar nur auf der rechten Seite 203 Mann, meistens das Gesinde von den Bauern. Es sind damals sehr viele Leute erfroren. 1892 und 1893 waren zwei sehr trockene Jahre und dadurch war großer Futtermangel.

1894 war sehr viel Regen und dadurch große Nässe.

1904 war ein sehr trockenes Jahr und dadurch großer Futtermangel für die Landwirtschaft.

1911 wieder ein sehr trockenes Jahr.

1926 das größte Wasser seit mehreren Jahrhunderten was Commerau erlebt hatte. Die ganzen Lehmfelder standen unter Wasser. Es müssen oben im Gebirge bei Tröbigau große Wolkenbrüche gefallen sein. Aus dem Schwarzwasser ging das Wasser über die Wiesen und Felder und auf dem Wiesenweg ging soviel Wasser wie bei sonstigem Großwasser im Schwarzwasser.

1928 gingen über unsere Gegend große Stürme und haben sehr viel Schaden angerichtet.

1929 desgleichen und zwar zur Getreideernte. In ungefähr 15 Minuten lagen sämtliche Getreidepuppen. Auch in den Wäldungen ist großer Schaden angerichtet worden. 1929 war der strengste Winter des 18./19. und 20. Jahrhunderts.

1939 war wieder großer Sturm und hat wieder den gleichen Schaden wie 1929 angerichtet.

1940/41 im Winter sind $\frac{3}{4}$ der Obstbäume erfroren.

1943 sehr große Trockenheit. Die Heuernte war noch nicht die Halbe wie sonst und die Grumternte war noch nicht $\frac{1}{4}$. Auch der Klee war sehr sparsam. Getreideernte war vorzüglich. Die Kartoffelernte war nicht so geraten wie 1942, denn diese war 1942 vorzüglich.

1944 war ein derartig trockenes Jahr, fast wie 1904, und eine derartige Mäuseplage, der ganze Klee war vernichtet. Es half keine Vergiftung, bis sich das Wetter änderte.



Dorfstraße in Commerau ca. 1940

Aus der Ortschronik zusammengestellt von Alenka Hager

Besucher-Rekord zum Tag der Oberlausitz in Wartha

Mehr als 90 Heimatfreunde, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, nahmen am 20. August 2017, bei schönem Sommerwetter, an einer heimatkundlichen Wanderung anlässlich des 4. Tages der Oberlausitz in unserem Ortsteil Wartha teil.

An mehreren Stationen informierten Vereinsmitglieder über die Entwicklung des Ortes von den Anfängen bis in die Gegenwart, dabei wurden auch historische Denkmale und Grenzsteine aufgesucht.



An einigen Stationen gaben auch Warthaer Einwohner wissenswerte Hinweise. Bei der Wanderung entlang der Fischteiche konnte die interessante Fauna und Flora, einschl. prachtvoller Teichrosen, bewundert werden. Wir danken ganz herzlich Herrn Ringpfeil von der Teichwirtschaft Wartha für die interessanten Ausführungen zur Karpfenaufzucht und mühevollen Bewirtschaftung seiner naturbelassenen Teiche nach alter Tradition.



Ebenso danken wir der Warthaer „Schlossherrin“ Frau Holm für den herzlichen Empfang und die ausführlichen Informationen zu den Baumaßnahmen im und am Schloss sowie der Außenanlagen, besonders aber auch für die liebevolle Ausrichtung einer Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen für alle an diesem Tag in den Schlosshof strömenden Menschen.



Wir danken auch allen Teilnehmern, denn ohne Sie bzw. euch hätte es diese schöne Wanderung nicht gegeben. VIELEN DANK!

Unsere „**Stammtisch-Geschichten**“ gibt es wieder am **Montag, dem 2. Oktober 2017, 19.00 Uhr**, im Hotel „Heidehof“.
Wie immer freuen wir uns auf viele Interessenten!

Unsere Ausstellung „**Königswartha um 1900**“ haben wir für Sie am **Sonntag, dem 16. September, zum Trödelmarkt**, geöffnet.
Am 1. Dienstag im Oktober ist geschlossen = Feiertag!
(Sonderführungen sind nach Absprache möglich)

Ankündigung



Am **Freitag, dem 17.11.2017, 19.00 Uhr**, im Hotel „Heidehof“, präsentiert sich Michi Münzberg mit einer Live-Reportage zu



Was das Reisen betrifft, ist Michi Münzberg ein absoluter Spätzügler.

Mit Mitte 40 krepelte sie ihr Leben völlig um und buchte ein Ticket nach Bali. Erholung, Entspannung und endlose Strandspaziergänge schwebten ihr vor und waren sicher auch genau das, was sie in ihrer damaligen Lebenssituation brauchte.

Doch dann kam alles anders - auf der Insel der Götter erwachte ihre Abenteuerlust. Sie bestieg Vulkane, überwand ihre extreme Schlangenangst, begleitete einen Brahmanen-Priester zu mystischen Zeremonien und tauchte tief in eine bisher unbekannt Kultur ein.

Seitdem zieht es Michi immer wieder nach Asien. Sie strandete quasi als Schiffbrüchige auf den Gili-Inseln, lernte die Grundlagen der Traditionellen Thai Massage in einem Tempel in Bangkok, überquerte auf den Spuren von Heinrich Harrer den Himalaya, erstieg die Stufen des Potala-Palastes in der verbotenen Stadt Lhasa, schlug sich von Delhi aus zum Thron des Dalai Lama in Nordindien durch, um von ihm den Segen zu erbitten ... Ein Land hat es Michi besonders angetan – Nepal. Höhenangst und ein ausgeprägtes Komfortbedürfnis waren nicht gerade die besten Voraussetzungen, um dieses kleine Land auf dem Dach der Welt zu besuchen. Aber es gab einen guten Grund dafür: die Landung auf dem gefährlichsten Flughafen der Welt!

Mittlerweile verbringt Michi jährlich mehrere Monate in ihrer Wahlheimat. Sie betreut das von ihr ins Leben gerufene Hilfsprojekt und führt als Guide private Reisegruppen durchs Land. Aus einem verrückten Abenteuer ist eine Lebensaufgabe geworden. Unzählige Geschichten und Episoden füllen Michis Reisetagebücher, die zusammen mit farbenfrohen Bildern und passender Musik zu spannenden Vorträgen gewachsen sind.

„...“

Mehr dazu unter www.travel-for-soul.de.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich. Nachfrage bitte über Telefon 035931 20812

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: www.geschichtsverein-rak.de sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Herzliche Grüße
Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.

Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter e. V. Königswartha



Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Helmut Stiller,

der am 16. August 2017, im Alter von 83 Jahren, nach längerer Krankheit verstarb.

Helmut Stiller gehörte unserem Verein seit 1964 an. Er trug wesentlich zum Aufbau und zur steten Weiterentwicklung bei. Über viele Jahrzehnte war er als Zuchtwart für Tauben mit Tatkraft und hohem Engagement auch Vorbild für junge Züchter.

Mit ihm verlieren wir ein treues Mitglied und einen lieben Menschen, mit dem wir nicht nur gearbeitet haben, sondern auch viele schöne Stunden verbracht.

Unsere Gedanken sind bei ihm und seiner Familie.
Im Namen aller Mitglieder

Eberhard Graff

Vorsitzender „Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter Königswartha e. V.“



» Informationen aus den Ortsteilen Informacje z wjesnych dzelow

Eutrich/Jitk

Neues vom Bauernhof

Rückblick 25 Jahre Bauernhof Helm

Der seit 1952 in Besitz von Hans-Albert Granzin, dem Vater von Hella Helm geb. Granzin, befindliche Bauernhof in Eutrich wurde ab dem Jahr 1958 durch das Volksgut landwirtschaftlich bewirtschaftet. Im Jahr 1990 ließ sich Hans-Albert Granzin sein Eigentum zurückübertragen. 1991 zog Hella Helm mit ihrer Familie von Parchim in Mecklenburg auf den Hof nach Eutrich. Ein Jahr später, am 04.02.1992, fing die gelernte Agraringenieurin, unterstützt von ihrem Ehemann Peter Helm, dann zunächst im Nebenerwerb mit ihrer kleinen Landwirtschaft neu an.

1992 wurden zuerst ein paar Hühner und 8 Heidschnucken angeschafft. Zudem begann die Neuanschaffung sämtlicher notwendiger landwirtschaftlicher Technik, mit dieser weitestgehend bis heute gearbeitet wird.

Großvater Hans-Albert Granzin kaufte seiner Enkeltochter Kornelia noch im selben Jahr ihr erstes Pferd, einen 2 ½ jährigen Hengst Namens Garip. Dieses Geschenk sollte wegweisend für Kornelias Lebenslauf werden. Sie begann 1993 eine Ausbildung zur Pferdewirtin, die sie 1996 erfolgreich abschloss.

Zwischenzeitlich haben ihre Eltern 1994 die ersten Rinder der Rasse Salers gekauft. Die Schafe und Rinder sind rassebedingt zur ganzjährigen Freilandhaltung geeignet, dies war vorerst ungewöhnlich und sorgte für manches Kopfschütteln.

Mit zunehmender Tierzahl und dem steigenden Arbeitsaufwand ging Hella Helm in den landwirtschaftlichen Haupterwerb über. Kornelia Helm machte unterdessen im Jahr 2000 ihren Abschluss als staatlich geprüfte Wirtschaftlerin für Landwirtschaft und 2004 zur Pferdewirtschaftsmeisterin.

In Folge der Jahre wird der Bauernhof Helm Mitglied in verschiedenen Verbänden und Vereinen. Im Jahr 2007 startet, initiiert von Landwirtschaftsamt und Bauernverband, das Programm „Lernort Bauernhof“ an dem sich Hella Helm von Anfang beteiligt.

Seit 2012 leitet Kornelia Helm die Geschicke des Landwirtschaftsbetriebes „Bauernhof Helm“ und dem neugegründeten Gewerbebetrieb „Eichhof Eutrich“. Aufgrund ihrer Ausbildung ist der Reitbetrieb mit Pensionspferdehaltung zu einem zweiten und wichtigen Standbein geworden. Hier wurde in der jüngsten Vergangenheit und wird auch noch weiter investiert. Außerdem ist die touristische Entwicklung des Hofes ein zentrales Ziel, welches auch für die örtliche und regionale Belebung von Bedeutung ist.

Sven Helm

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

www.lw-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0170 2956922

Fax: 03535 489233

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



» Neues aus der Bürgerecke Nowosće z wobydlerskeho rózka

Menschen, Tiere, Sensationen - Manege frei für den Circus Busch

Der große Circus Busch kommt zum ersten Mal nach Königswartha

Das Unternehmen gastiert von Donnerstag, **28. September 2017**, bis Sonntag, **1. Oktober 2017**, auf dem **Gutsplatz in Königswartha**. Vorstellungen sind täglich um 17 Uhr, am Samstag um 14 Uhr und 19 Uhr sowie am Sonntag um 11 Uhr und 14 Uhr. Am Donnerstag, 28. September 2017, um 17 Uhr lädt der Circus Busch zur großen Familienvorstellung ein. Tickets gibt's unter der Ticket-Hotline Tel. 0174 3618477. Vorverkauf an der Circus-Kasse von Mittwoch bis Samstag von 11 – 13 Uhr sowie jeweils 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Lust auf Besuch?

Südamerikanische Austausch-Schüler suchen Gastfamilien!

Die Austausch-Schüler der Deutschen Schule der Stadt Medellín (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben und Schnee in den Händen halten. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen kolumbianischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als Kind auf Zeit aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch den Austausch-Schüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Alle Austausch-Schüler sind schulpflichtig und sollen i.d.R. die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 13. Januar 2018 bis zum Samstag, den 30. Juni 2018. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegen Austausch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2018 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221400, Fax 0711-22 21402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de.



Weihnachtsmarkt am 16. Dezember 2017 in Lohsa



Bauernregeln für den September

*Bleiben die Schwalben lange,
so sei vor dem Winter nicht bange.
Nach Septemberegewittern,
wird man im Winter vor Kälte zittern.
Ist der September lind, ist der Winter ein Kind.*

Wie auch immer dieser Winter ausfallen mag – der Lohsaer Weihnachtsmarkt findet bei jedem Wetter statt.

Die Gemeinde Lohsa wird den traditionellen Weihnachtsmarkt wieder am dritten Adventswochenende veranstalten.

Wir suchen noch aktive Mitgestalter und Händler oder Unternehmer, die mit ihren kulturellen bzw. kulinarischen oder weihnachtstypischen Angeboten unseren Weihnachtsmarkt bereichern können.

Möchten Sie Ihre Waren anbieten oder haben Sie Fragen zum Weihnachtsmarkt, so melden Sie sich bitte im Rathaus Lohsa, Zimmer 2.09 bei Frau Reinhardt (Tel. 035724 5693-10).

Auch eine Nachricht per E-Mail ist möglich, bitte senden an katrin.reinhardt@lohsa.de.

Gemeindeverwaltung Lohsa